SPD Stadtverordnetenfraktion Neu-Anspach



Antrag der SPD Fraktion Neu-Anspach, 5. Dezember 2022 SPD Fraktion Neu-Anspach Dr. Kevin Kulp Karl-Arnold-Weg 4 61267 Neu-Anspach kevin.kulp@spd-na.de Mobil 0151 52147647

An die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Rathaus 61267 Neu-Anspach

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

hiermit stellen wir in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10. Dezember 2022 folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, Verhandlungen mit dem VzF Taunus aufzunehmen, um ein regelmäßiges Berichtswesen hinsichtlich der Jungendarbeit im vom VzF betriebenen Jugendhaus einzuführen. Dieses soll insbesondere enthalten:

- Wie viele Jugendliche suchen täglich und für wie lange Zeit das VzF Jugendhaus auf?
- Welche Tätigkeiten wurden im berichteten Zeitraum zusammen mit den Jugendlichen innerhalb des Jugendhauses durchgeführt?
- Welche Angebote wurden für Jugendliche außerhalb des Jugendhauses gemacht?
- Welche T\u00e4tigkeiten hat zus\u00e4tzlich der Streetworker in der aufsuchenden Jugendarbeit durchgef\u00fchrt?
- Welche Kosten sind im betrachteten Zeitraum jenseits der laufenden Kosten zusätzlich für die o.g. Tätigkeiten angefallen?

Begründung:

Bekanntermaßen sind für die SPD Fraktion nach wie vor einige Fragen hinsichtlich des Betriebes Jugendhauses offen. Ein seitens der Fraktion eingereichter Fragenkatalog wurde bis heute nicht beantwortet; der Geschäftsführer ist trotz eines gegenläufigen Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses im August bis heute nicht zu diesem Thema in den Ausschüssen erschienen. Der Streetworker hat ein Gespräch mit der Fraktion verweigert. Jugendarbeit ist eine wichtige Aufgabe der Kommune. Die Aufgabe der Stadtverordnetenversammlung ist es insbesondere, einen zweckmäßigen Einsatz der Haushaltsmittel sicherzustellen. Um auch gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern den nach wie vor verhältnismäßig hohen Haushaltsansatz des Jugendhauses auch angesichts der von der Kämmerei regelmäßig angemahnten langfristigen Konsolidierungsbedarfes des Haushaltes rechtfertigen zu können, ist ein regelmäßiges Berichtswesen auch im Interesse des Betreibers zweckmäßig und sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kevin Kulp

Fraktionsvorsitzender